

PsoNet Hamburg

## Zwischen Brot, Bier und Derma-Updates

Auch in diesem Jahr war die gern besuchte Tandem-Veranstaltung zum 7. Eppendorfer Dermatologie Symposium und 12. Haut-Update im Erika-Haus des Universitätsklinikums Hamburg-Eppendorf (UKE) mit 150 Teilnehmern und 14 Sponsoren ausverkauft.



Prof. Margitta Worm (l.) und Prof. Matthias Augustin (r.) auf der Tandemveranstaltung am 5. Juni. © Christian Wisniewski

kamen durch die Vorträge von Augustin und Dr. Michael Reusch von der Kassenärztlichen Vereinigung Hamburg nicht zu kurz. Bevor die Diskussionsrunde startete, erhielten die Teilnehmer von Prof. Gebhardt und Dr. Lina Hildebrandt, Oberärztin der Hautklinik am UKE, Einblicke in die neuesten Entwicklungen der Dermatookologie.

Nach dem offiziellen Teil fand um 19:00 Uhr das traditionelle Grillfest im Garten des Erika-Hauses statt. Es bot den Teilnehmern die Möglichkeit, sich in einer gelassenen Atmosphäre weiter zu auszutauschen. Bei kalten Getränken redet es sich im Sommer ohnehin viel angenehmer. Einmal mehr hat sich auf der Veranstaltung am 5. Juni 2024 gezeigt, wie wichtig das Networking und der Austausch mit ehemaligen Kommilitonen und Kollegen sind.

Das ist auch kein Wunder, denn die unterhaltsame Moderation – Startschuss 16:00 Uhr – von Prof. Matthias Augustin, Direktor des Instituts für Versorgungsforschung in der Dermatologie und bei Pflegeberufen (IVDP), und Prof. Christoffer Gebhardt, stellvertretender Klinikdirektor, Leiter des Hauttumorzentrums und der experimentellen Dermatologie des UKE, wechselte sich mit interessanten Vorträgen ab: Zuerst berichtete Dr. Julia Maerker-Stroemer, Dermatologische Praxis Hamburg-Langenhorn, über spannende klinische Fälle. Weitergereicht wurde der Staffelstab an Prof. Margitta Worm, Leiterin der Allergologie und Immunologie an der Charité, die im Hauptvortrag die neuesten Erkenntnisse und Therapiestrategien bei Allergien und atopischen Erkrankungen vorstellte. Auch Updates aus der Versorgungsforschung



Bei spannenden Vorträgen fällt Aufmerksamkeit schenken leicht – bis zum Schluss. © Christian Wisniewski



Gelassene Stimmung ab 19:00 Uhr: Die Teilnehmer im entspannten Austausch vor dem Erika-Haus des UKE.

© Christian Wisniewski